

CONTROLLING 4.0

Zusammenarbeit im Zeitalter der Digitalisierung Teil 3/3

Romano Caviezel, CFO Ticketcorner

CONTROLLING 4.0

Learnings



Vorbereitung (Kernfragen)

- ✦ Wer nutzt das Tool?
- ✦ Welche Frage soll mit der erhobenen Kennzahl beantwortet werden?
- ✦ Welches Ziel (Unternehmens-, Bereichsziel) kann über die Kennzahl gesteuert werden?
- ✦ Wer kann die Kennzahl beeinflussen?
- ✦ Welches Design wird gewählt?



Neue Umgebung

- ✦ Vereinheitlichung der Kennzahlenbezeichnung
→ Vereinfachtes Verständnis
- ✦ Das Reporting wird vereinheitlicht → verständlich und lesbar
- ✦ Information kann adhoc verfügbar
- ✦ Die Kennzahlen sind aktuell
- ✦ Ablösung der manuellen Reports
- ✦ Keine Abhängigkeit von Reporterstellern



Learnings

- ✦ „Alles kann frei gestaltet werden“ birgt Risiken
- ✦ Auch bei einer kurzen Projektlaufzeit, muss die Projektleitung laufend über Kosten und Stand des Projektes rapportieren.
- ✦ Es ist gut, Informationen zur Verfügung zu stellen. Ohne regelmässige Analyse werden neue Tools nur ungenügend genutzt.
- ✦ Tool nach der Einführung im Gespräch und aktuell halten



Neue Herausforderungen nach der Einführung

- ✦ Möglichkeit eigene Analysen durchzuführen
- ✦ Neue Zusammenhänge werden erkannt
- ✦ Delegieren Sie die Abweichungsanalyse in die Bereiche
- ✦ Behalten Sie die Unternehmensziele im Fokus
- ✦ Trennen Sie „nice to have“ von „effektiven Mehrwerten“
- ✦ Das Controlling wird Informationskoordinator



«Wenn du ein Schiff bauen willst, so trommle nicht die Männer zusammen, um Holz zu beschaffen, Werkzeuge vorzubereiten und Aufgaben zu vergeben, sondern lehre sie die Sehnsucht nach dem endlos weiten Meer.»

Antoine de Saint-Exupéry, französischer Schriftsteller, 1900-1944